

Das Piezo-Horn kann an jeden Verstärker, an jede Endstufe und an jede Box angeschlossen werden. Es arbeitet genau - gleich, ob man ein Kofferradio mit einem zehntel Watt oder eine 400 Watt starke Endstufe anschließt. Da das Piezo spannungsempfindlich ist, empfiehlt es sich, möglichst niederohmige Endstufen zu verwenden. 4 Ohm oder 2 Ohm sind ideal für diese Hochtöner.

Piezo Hörner brauchen kein besonderes Gehäuse. Man kann sie überall und ohne Schwierigkeiten montieren. Seien es vorhandene Boxen oder selbstgebaute Hochtonaufsätze. Man braucht nur ein paar Löcher zu bohren und die Piezos festzuschrauben.

Das ganze Horn besteht aus einem einzigen Stück zähen Plastik. Nur rohe Gewalt und außerordentliche Hitze können das Horn zerstören. Gegen normalen Gebrauch ist es vollkommen unempfindlich und elektrisch kaum zerstörbar. Das Horn funktioniert sogar unter Wasser.

Letzten Endes ist natürlich noch der Preis von Interesse. Anfänglich zahlte man für ein Stück 58,-DM. Mittlerweile ist dieser Preis noch einmal um 10,-DM gesenkt worden. Ein gewiß nicht alltäglicher Vorgang, der aber beweist, daß Qualität nicht erst bei tausend DM anfangen muß.

ter eingebaut;  
 Frequenzbereich: 20 Hz .....20 kHz  
 Klirrfaktor:  $\leq 0,5\%$  bei 1 kHz  
 Eingangsspannung: 700 mV  
 Fremdspannung:  $\leq 90$  dB  
 Betriebsspannung: 110/220/240 Volt  
 Abmessungen: 52x31x37 cm (LxBxH)  
 Gewicht: 15 kg. ....

Das Orchester-Mischpult MC 1640 ist für Gesangs- und Orchester-Anlagen gebaut. Es hat 16 symmetrische Eingangskanäle,

von Mikrofonempfindlichkeit bis 0 dB, Reverb-, Panorama-, Mono-, Monitor-Regler, 1 Volumen-Schieberegler. Weitere Eingänge für Tonband-Wiedergabe und externes Echogerät sind vorhanden.

Die Ausgänge: Summe "Rechts/Links" mit zwei Schiebereglern für Stereo-Betrieb, Mono-Summe mit Volumen- und Presence-Regler, Monitor mit Regler, Tonbandaufnahme, Kopfhörer für Vor- u. Abhören. Im Summenkanal "Rechts" und "Links" liegt je ein 9-stufiger Oktav-Equalizer zur Klangverzerrung. 4 VU-Meter für Summe rechts/links, Mono u. Monitor.

Auf der Rückseite Klinken-Buchsenfeld für alle Ein- und Ausgänge;

Parallel zu den Buchsen liegt ein Anschluß für das Saalsteuerkabel. In dem Mischpult ist eine Gegensprechanlage über Kopfhörer-Mikrofon zur Bühne hin eingebaut.

Das Gehäuse des Mixers besteht aus leichtem und stabilem Aluminium (in Flight case Form).

Die Maße: 1140x250x580 (BxHxT)

Alle Anschlüsse sind mit Cannon-Steckverbindungen ausgestattet. Für das Saalsteuerkabel ist eine 27-polige Anschlußbuchse vorhanden. Als Zubehör gibt es einen Mikrofonverteilerkasten MVK 20. Im Deckel dieses Kastens sind alle Anschlüsse, wie 16 Mikrofoneingänge, 4 Ausgänge für Leistungsendstufen und Saalsteuerkabelbuchse eingebaut. Auch hier Cannon-Steckverbindungen.

**V**on DYNACORD gibt es für den P.A. - Bereich eine universell einsetzbare Power-Endstufe A 2004 mit 4x120 Watt Sinusleistung. Diese Endstufe wird in der Praxis oft mit dem 16-Kanal-Mischpult MC 1640 verwendet.

Die Endstufe A 2004 ist kompakt und stabil und in einem leicht transportablen Alu-Flugkoffer eingebaut. Sie ist kurzschlußsicher, durch große, offenliegende Kühlkörper temperaturgeschützt und besitzt zur doppelten Sicherheit zwei Netzteile. Die Technik dieser Endstufe im einzelnen:

Mono-Leistung: 4x120 Sinus an 8 Ohm  
 Stereo: 2x2 Kanäle von je 120 Watt, dabei Eingänge parallel geschaltet, Schal-



**Aus:  
 Fachblatt  
 Musikmagazin,  
 Nr. 44 1976 S.40 f.**